

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Bayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Sonntag, 08.03.2026 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Meist heiter, anfangs teilweise noch Nebel und Frost.

Wetter- und Warnlage:
Hochdruckeinfluss bestimmt zusammen mit milder Luft weiterhin das
Wettergeschehen in Bayern.

FROST:
Heute Früh vielerorts, in der Nacht zum Montag noch gebietsweise leichter
Frost.

NEBEL:
Bis zum Vormittag sowie in der Nacht zum Montag lokal Nebel mit Sichten
auch unter 150 m.

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 08.03.2026 in Bayern:

Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: keine

Vorhersage:
Heute anfangs noch lokal Nebel, sonst neben einigen Wolkenfeldern oftmals
Sonne. Erwärmung auf 13 bis 19 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus meist
östlichen Richtungen.

In der Nacht zum Montag bei wechselnder Bewölkung lokal erneut Nebel.
Minima +4 bis -3 Grad.

Am Montag teils Sonne, teils Wolken. In Südbayern vereinzelt Schauer. Mit
13 bis 19 Grad frühlingshaft mild. Schwachwindig.

In der Nacht zum Dienstag wechselnd bewölkt, allenfalls vereinzelte
Nebelfelder. Richtung Niederbayern leichtes Schauerrisiko. Tiefstwerte +5
bis -1 Grad.

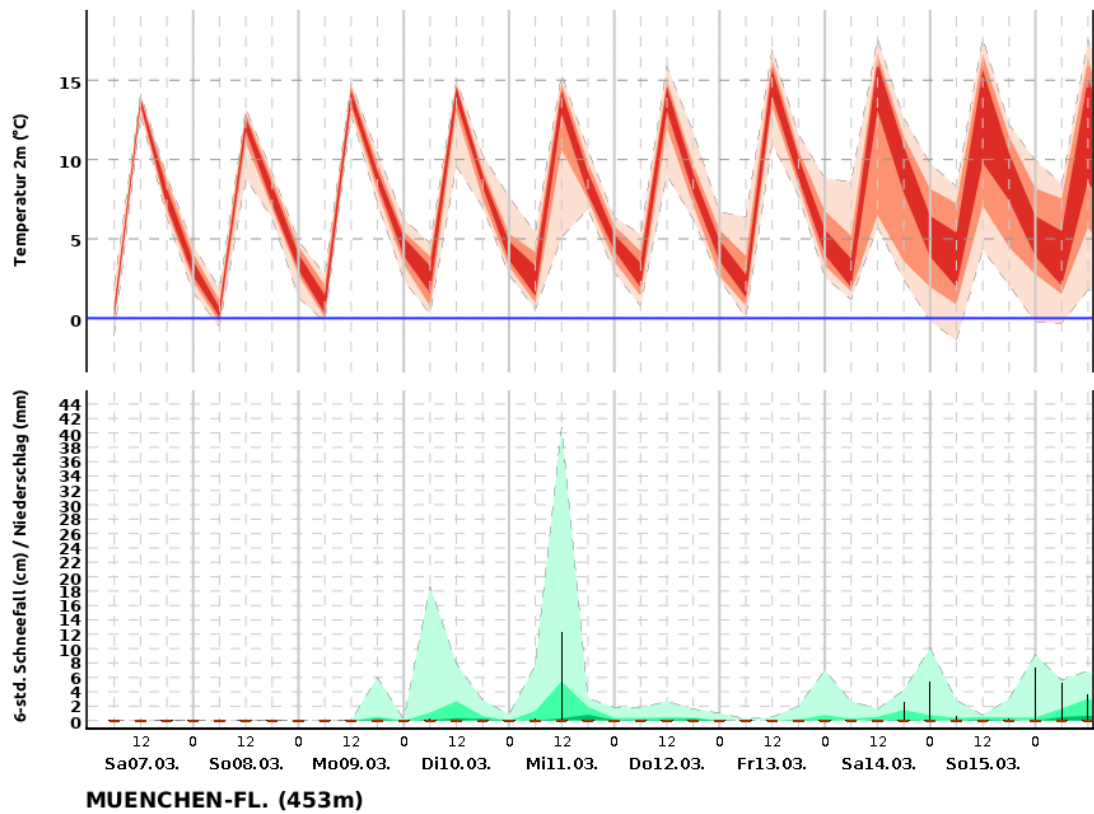
Am Dienstag meist heiter bis wolzig. Örtlich Schauer. Höchstwerte 14 bis 19
Grad. Schwacher bis mäßiger Wind, vorwiegend um West.

In der Nacht zum Mittwoch teils wolzig, teils gering bewölkt. Vereinzelt
Schauer. Lokal Nebel. Frühwerte +5 bis -1 Grad.

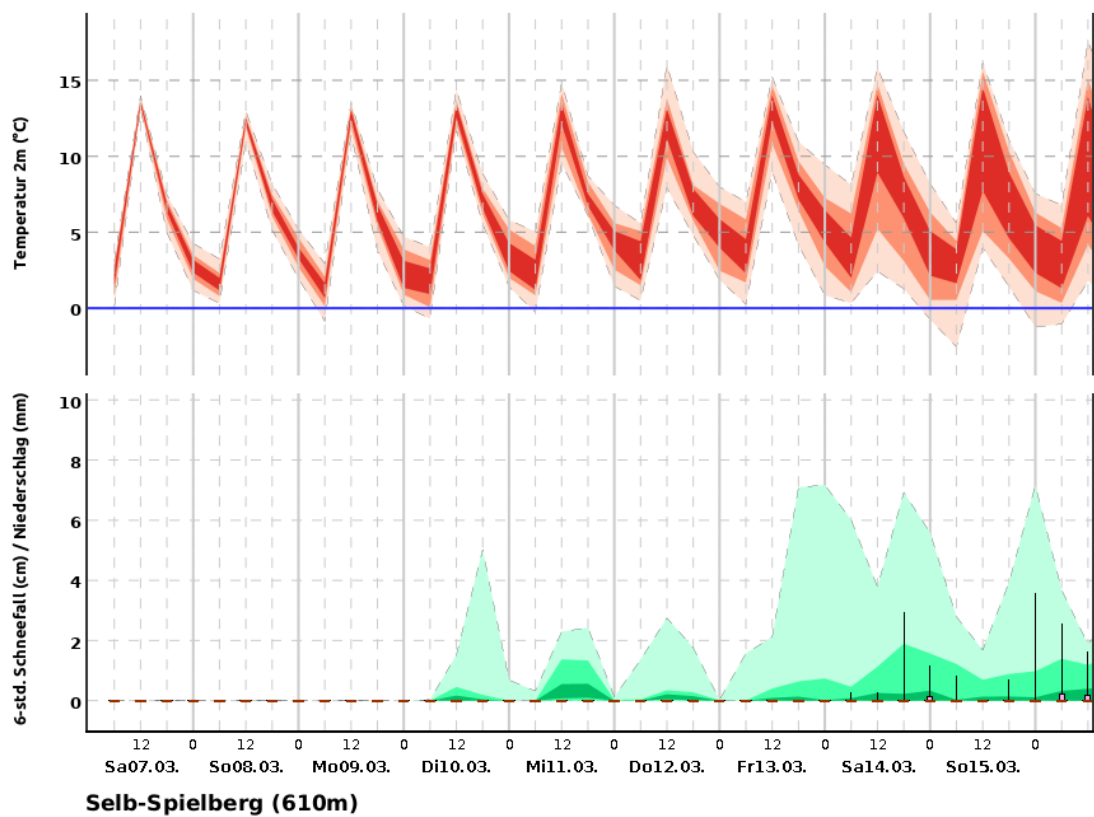
Am Mittwoch zeitweise Sonne. Im Tagesverlauf Ausbildung einzelner Schauer.
Maximal 12 bis 17 Grad. Mäßiger, im Tagesverlauf etwas auffrischender Wind
um Südwest.

In der Nacht zum Donnerstag anfangs teils gering bewölkt, später von
Nordwesten gebietsweise schauerartiger Regen. Abkühlung auf 5 bis 0 Grad.

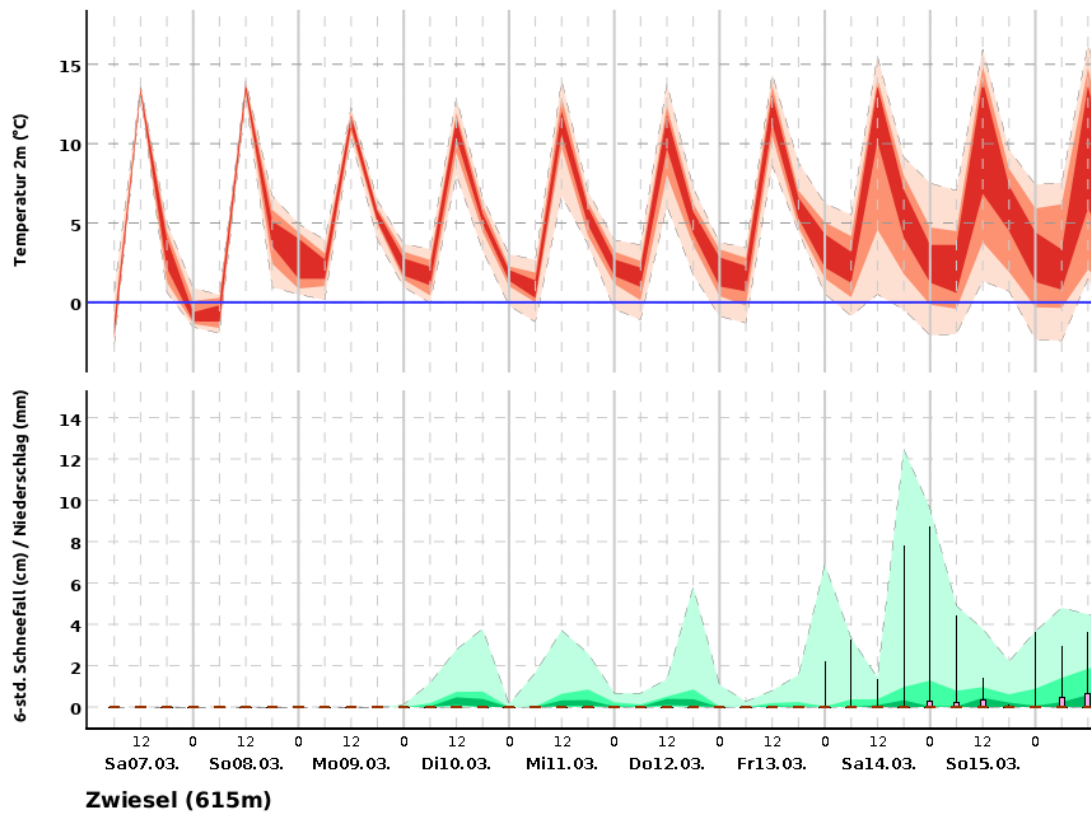
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine
Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden
durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald*



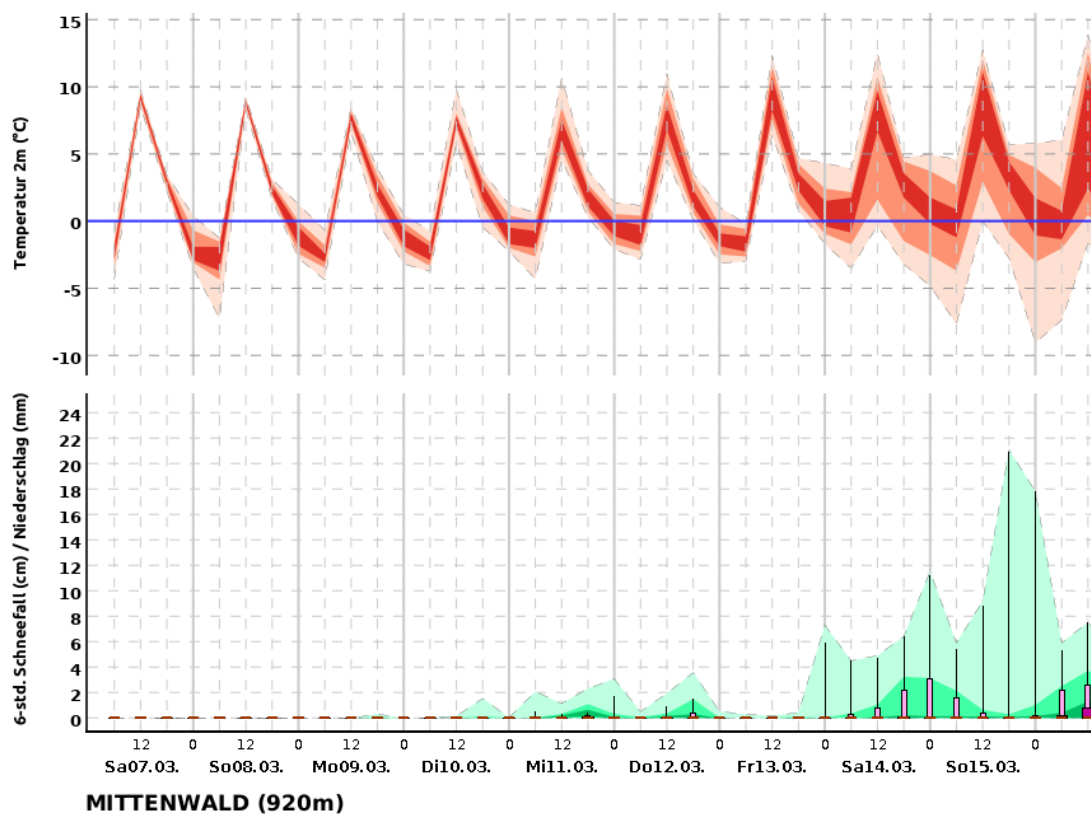
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst



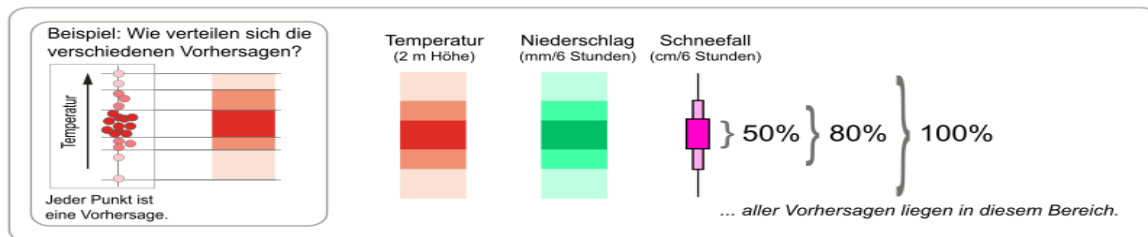
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Dominik Smieskol